BY DR. LIZA KIRCHBERG

PERCEPTION

Transformationsbarrieren

sichtbar machen

Gezielte Fragestellungen
bewerten Faktoren entlang
strategischer, kultureller und
struktureller Barrieren.
Das Ergebnis ist eine
Heatmap der dringendsten
Handlungsfelder –
differenziert nach
Barrierenclustern und
Relevanz.

POTENTIAL

Hebel identifizieren

Auf Basis eines
evidenzbasierten MatchingModells werden für jede
kritische Barriere die
wirksamsten Enabler
vorgeschlagen.
So entstehen konkrete Hebel
statt abstrakter Probleme –
und erste Ansatzpunkte für
die Veränderung.

POTENTIAL

PERCEPTION

4P STEPS

PRIORITIZATION

PROGRESS

Individueller Meilensteinplan

Die priorisierten
Maßnahmen werden in
einem individuellen
Meilensteinplan
konkretisiert: mit klaren
Zuständigkeiten, Terminen
und Zielgrößen.
So entsteht Transparenz,
Verbindlichkeit – und
Fortschritt wird im Team
sichtbar und steuerbar.

PROGRESS

PRIORITIZATION

Wirkung × Aufwand = Handlungslogik

- 1. Quick Wins
- 2. Strategische Hebel
- 3. Niedrig priorisierte Maßnahmen

Die Priorisierung erfolgt gemeinsam und bildet die Grundlage für die nächsten Umsetzungsschritte.

USP

Das KTM basiert auf einer Delphi-Studie mit Nachhaltigkeitsverantwortlichen der deutschen Finanzbranche und verbindet wissenschaftliche Evidenz mit praxistauglicher Umsetzung.